

Wegleitung

Kanal TV- Aufnahmen Private Liegenschaftsentwässerung



KOCH + PARTNER
INGENIEURE GEOMETER PLANER

E-MAIL INFO@KOPA.CH
WEB WWW.KOPA.CH

IM BIFANG 2
5080 LAUFENBURG

FON +41 (062) 869 80 80
FAX +41 (062) 874 24 05

MAGDENERSTRASSE 2
4310 RHEINFELDEN

FON +41 (061) 836 96 80
FAX +41 (061) 836 96 81

Auftragsnummer
Status

059.001.028
Abgabe Unternehmer

Projektleitung
Verfassung

Carlo Schmid BSC FHNW Bauingenieurwesen
Jonas Aebersold Techniker

Verfassungsdatum
Änderungsdatum 1
Änderungsdatum 2

04.06.2020 Kontrolle
09.06.2020 Kontrolle
23.06.2022 Kontrolle

Druckdatum / -initialen
Dateipfad / -name

30.03.2023
I:\Bau\59 Olsberg\01\59-01-xxx GEP 2\5. Planung\Vorgehenskonzept\2.3_Anhang-
5_Wegleitung_Kanal_TV_Aufnahmen.docx

Copyright

© KOCH + PARTNER - LAUFENBURG / RHEINFELDEN - 2023

Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	4
2	Ziel	4
3	Abgegebene Unterlagen	4
4	Vorgehen bei Aufnahmen	5
4.1	Spülen der Haltungen und Schächte	5
4.2	Aufnahmen und Auswertung	5
4.3	Übersichtsplan	7
4.4	Schächte	8
4.5	Datenerfassung und Abgabe	8
4.6	Abzugebende Dokumente	9

1 Ausgangslage

Die Gemeinde Olsberg plant im Rahmen der Bearbeitung der GEP 2. Generation, alle Hausanschlüsse zu prüfen und in einer späteren Phase solche in schlechtem Zustand zu sanieren.

Die Gemeinde beabsichtigt die Aufnahmen gestaffelt zu vollziehen. Nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick der anstehenden Parzellen sowie über den geplanten Zeitraum.

Gebiet	Anzahl Liegenschaften	Geplante Umsetzung
1	40	2024
2	45	2029
3	35	2030
4	25	2031
Total	145	

2 Ziel

Mit den erhaltenen Submissionsgrundlage soll ein Preis pauschal pro Liegenschaft ermittelt werden können. Die nachfolgenden Abschnitte geben einen Einblick über das bevorstehende Ausmass sowie den abzugebenden Standard, den das Büro Koch + Partner verlangt.

3 Abgegebene Unterlagen

Der Unternehmer erhält folgende Submissionsunterlagen.

- [1] Titelblatt Submission
- [2] Vorbemerkungen Kanalfernsehen
- [3] Wegleitung Kanal TV- Aufnahmen
- [4] Muster Leitungsaufnahmen
- [5] Muster Schachtprotokoll
- [6] Muster Parzellenplan
- [7] Leistungsverzeichnis (.pdf)
- [8] Leistungsverzeichnis (.crbx)
- [09] KS Zustandsprotokoll
- [10] Übersicht Gebiete

4 Vorgehen bei Aufnahmen

Zu spülen und aufzunehmen sind diejenigen Leitungen, welche häusliches Abwasser führen. Weitere erkennbare Schächte und Leitungen sind im Übersichtsplan einzutragen und entsprechend zu beschriften. Sauberwasserleitungen werden nicht aufgenommen, sollen aber, wenn eindeutig erkennbar, im Situationsplan ebenfalls beschriftet werden. Der nachfolgende Ablauf soll den Aufwand aufzeigen, der pro Liegenschaft zu bewältigen ist. Es ist anzumerken, dass nicht jede Liegenschaft gleichlange Haltungen hat. Zudem wird es Haltungen geben, die in der Plangrundlage nicht enthalten sind. Diese sind in den Plänen zu skizzieren, zu vermessen und ebenfalls zu spülen und aufzunehmen.

4.1 Spülen der Haltungen und Schächte

Alle Haltungen sowie die Schächte sollen vor den Aufnahmen gespült werden. Die Anwohner werden durch die Gemeinde vorinformiert. Der Unternehmer hat vor der Aufnahme der Arbeit, die Eigentümer zu kontaktieren.

4.2 Aufnahmen und Auswertung

Nach dem Spülvorgang werden von allen Haltungen und Schächten Aufnahmen erstellt. Die Aufnahmen führen min. 1m unter das Haus. Wenn kein Hindernis vorhanden ist, soll die Leitung bis zum Ende befahren werden.

Nebst den Videoaufnahmen werden auch Protokolle erstellt.

Die Protokolle werden nach der Vorgabe der VSA-Richtlinien erstellt:

„Optische Inspektion von Entwässerungsanlagen: Schadencodierung und Datenerfassung (ab Ausgabe 2007)“.

Die Haltungen sind nach dieser Richtlinie zu klassifizieren. Allfällige Aufnahmen mit einer Satellitenkamera sind im Preis zu berücksichtigen.

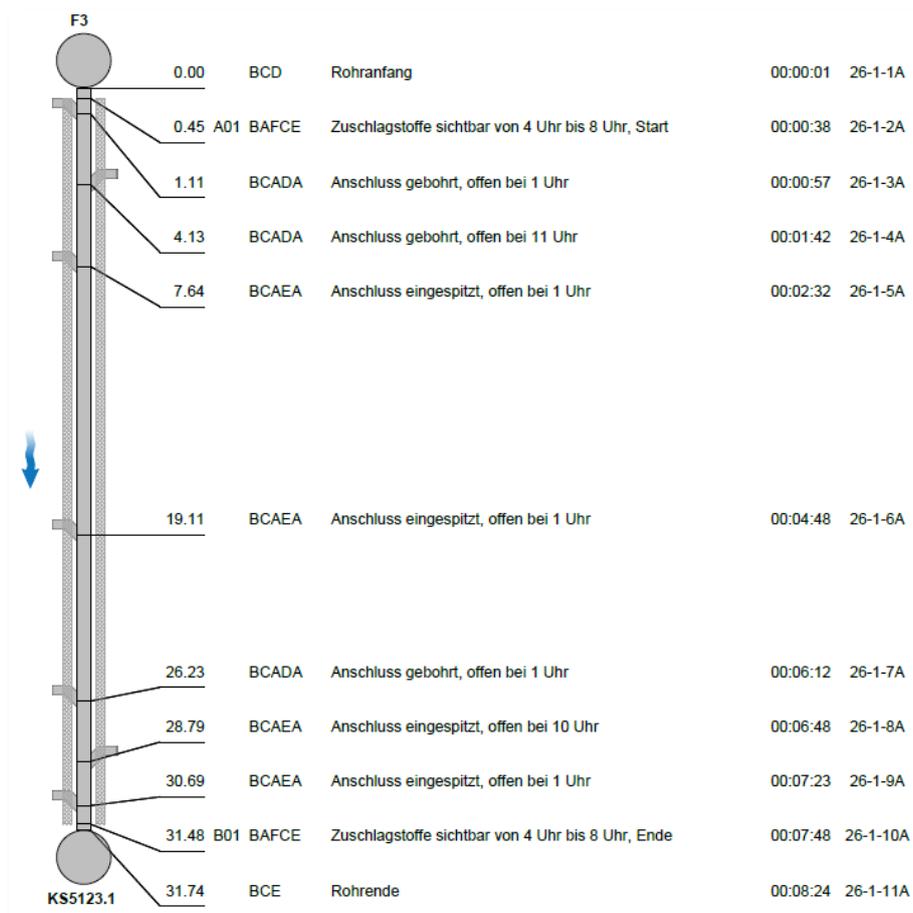


Abb. Beispiel einer aufgenommenen Haltung mit Codierung

Auswertung

Nach erfolgreicher Aufnahme erstellt der Unternehmer bei schadhafte n Haltungen eine Offerte. Diese Offerte wird zusammen mit den TV-Protokollen dem Ingenieurbüro abgegeben. Die Unterlagen werden nach interner Prüfung anschliessend dem Eigentümer abgegeben.

Bei privaten Sammelleitungen sind die Eigentumsverhältnisse mit dem Ingenieurbüro zu bestimmen. Dementsprechend muss die Offerte aufgeteilt werden.

4.3 Übersichtsplan

Für jede Parzelle wird Ihnen ein Übersichtsplan abgegeben. Dieser zeigt aktuell im Kataster vorhandene Leitungen und Schächte.

Es sind alle mangelnde oder fehlende Leitungen und Schächte zu skizzieren und zu vermessen. Die Haltungen und Schächte müssen gut leserlich und wie im Beispiel (siehe unten und im Anhang) beschriftet werden.

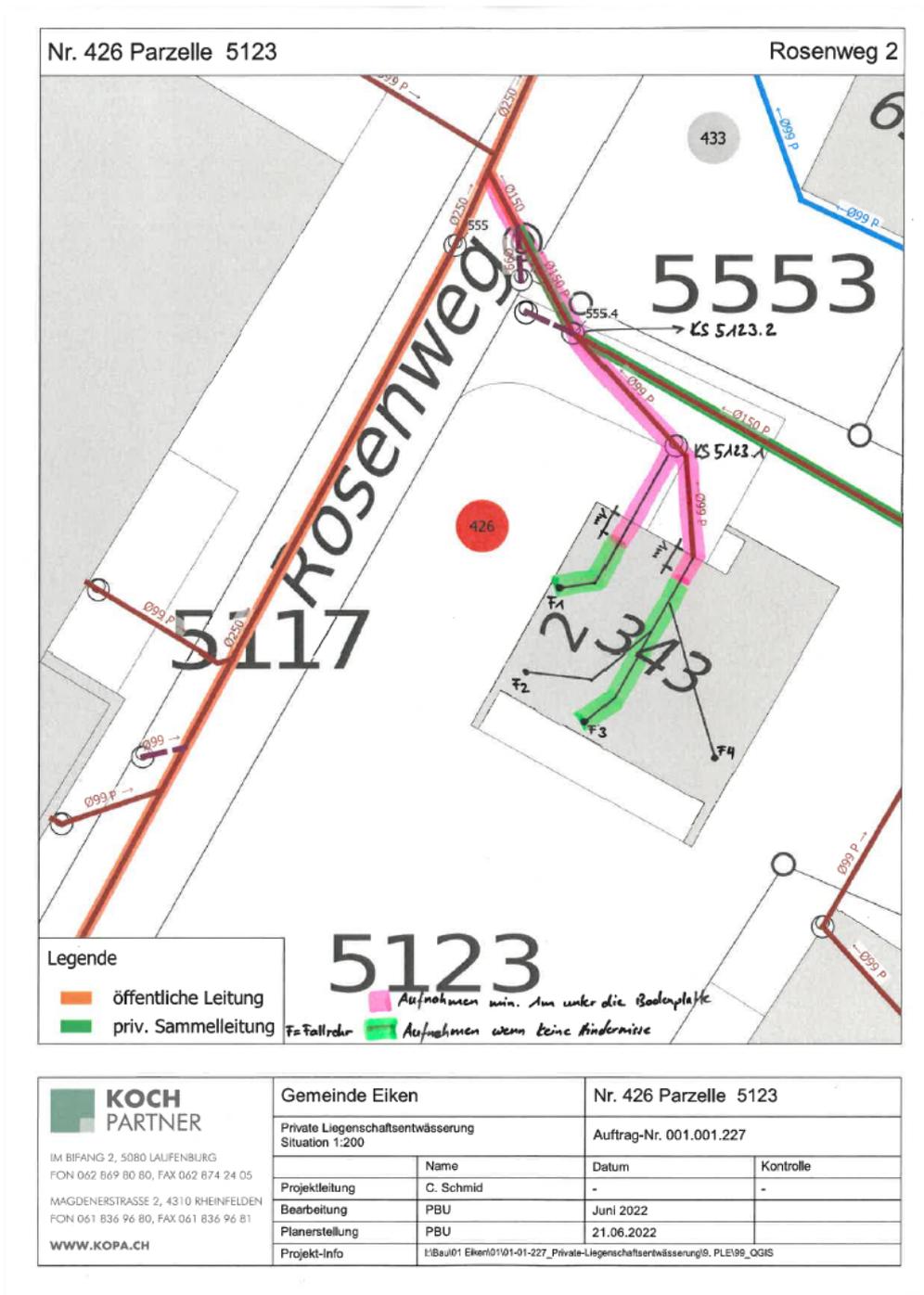


Abb. Situationsplan mit einzuzeichnende Haltungsverläufe und Bezeichnungen

4.4 Schächte

Es werden alle Schächte aufgenommen. Dazu wird dem Unternehmer das digitale Schachtprotokoll abgegeben. Fotos können dort eingefügt werden. Um die Fotos eindeutig den Schächten zuordnen zu können, empfehlen wir den Einsatz einer Schreiftafel. Es wird für jeden Schacht ein Protokoll erstellt.



Abb. Muster Schachtprotokoll

4.5 Datenerfassung und Abgabe

Dem Unternehmer werden via Koch + Partner Plattform alle Unterlagen zugestellt. Zudem wird die Ordnerstruktur als Vorlage bereitgestellt.

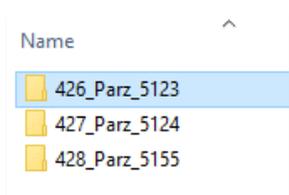


Abb. Datenstruktur von KOCH+PARTNER vorgegeben.

- Bezeichnung Ordner
 - o 426_Parz_5123.pdf
 - 426 = Interne Nummer
 - Parz = Parzelle
 - 5155 = Parzellennummer
 - _Strassenname = optional darf der Strassenname nach der Parzellennummer angefügt werden.

Die Ordnerstruktur muss heruntergeladen werden und ist so zu übernehmen.
In den Ordnern befindet sich der Situationsplan.

Werden dem Unternehmer keine Ordner zur Verfügung gestellt, so muss er diese selbst und nach obigem Beispiel anlegen.

4.6 Abzugebende Dokumente

Pro Liegenschaft wird ein Dossier erstellt und in den vorgegebenen Ordner abgelegt. Die Unterlagen werden dann in gedruckter sowie in digitaler Form dem Ingenieurbüro abgegeben. Die Dokumente sind mit folgender Regelung zu bezeichnen:

- Protokoll Haltungen
 - o 426_5123_PH.pdf
 - 426 = Interne Nummer
 - 5123 = Parzellenummer
 - PH = Protokoll Haltung (alle Haltungsprotokolle in einer Datei!)
- Protokoll Schacht
 - o 426_5123_PS_5123.1.pdf
 - 426 = Interne Nummer
 - 5123 = Parzellenummer
 - PS = Protokoll Schacht
 - 5123.1 = Schachtnummer (für jeden Schacht ein Protokoll!)
- Situationsplan Haltungen
 - o 426_5123_Sit_H_erf.pdf
 - 426 = Interne Nummer
 - 5123 = Parzellenummer
 - Sit = Situation
 - H = Haltungen
 - erf = erfasst
- Offerte
 - o 426_5123_Offerte.pdf
 - 426 = Interne Nummer
 - 5123 = Parzellenummer
 - Offerte = Offerte

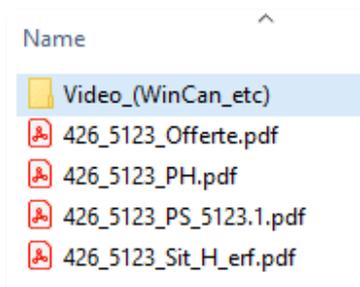


Abb. Muster, richtig angeschriebener Unterlagen

Haltungsvideos dürfen im jeweiligen Projektordner in einem separaten Ordner abgelegt werden.

Nach der Durchführung der ersten 5 Liegenschaften ist eine Testabgabe vorgesehen.

Ungenügend abgegebene Dokumente werden zur Nachbesserung an den Unternehmer zurückgegeben.

Mit der Unterschrift bestätigt die Unternehmung, den Auftrag verstanden zu haben. Er ist zudem in der Lage, einen verlässlichen pauschalen Preis pro Liegenschaft abgeben zu können.

Ort:

Datum:

Der Unternehmer: